

## Informationen zum schrittweisen Wiederbeginn des Unterrichts

17. April 2020

*Liebe Elternschaft und liebe Schülerinnen und Schüler,*

seit gestern ist bekannt, wie der Schulbetrieb in Niedersachsen langsam wieder hochgefahren wird. Die wichtigsten Informationen möchten wir Ihnen und euch hier zur Kenntnis geben; ein umfangreiches Dokument des nds. Kultusministeriums steht zusätzlich auf unserer Homepage zur Verfügung.

- **Ab Mittwoch, d. 22. April**, erhält unser per IServ bereitgestelltes Lernangebot verpflichtenden Charakter, d.h. alle Schülerinnen und Schüler bearbeiten die Aufgaben, die dann auch neue Unterrichtsinhalte umfassen (Homeschooling).
- Die Lehrkräfte stellen also weiterhin verständliche und zeitlich angemessene Aufgaben über IServ zur Verfügung und geben zeitnah und konkret Rückmeldung. Dabei wird nach Möglichkeit mit dem Schulbuch oder digitalen Medien gearbeitet, da nicht alle zuhause über einen Drucker verfügen.
- Jede Lehrkraft bietet eine verbindliche Sprechstunde an, die z.B. per Telefon oder Videochat realisiert werden kann. Ein Zeitplan für die Sprechstunden wird zurzeit erstellt und in Kürze per Mail und über die Homepage kommuniziert.
- **Ab dem 18. Mai** werden der 9. und 10. Jahrgang wieder in der Schule unterrichtet, und zwar in halbierten Klassen und nach einem Wechselmodell. Der konkrete Stundenplan und die Aufteilung der Klassen wird in den nächsten Wochen erarbeitet und rechtzeitig per IServ verteilt. Der Teil der Klasse, der nicht in der Schule unterrichtet wird, arbeitet zuhause an den Aufgaben.
- **Ab Ende Mai / Anfang Juni** kommen dann auch die Jahrgänge 5-8 in halben Klassen nach einem Wechselmodell in die Schule. Der genaue Starttermin steht noch nicht fest.
- Grundsätzlich gilt: Alle Unterrichte, die nicht im Klassenverband organisiert sind, dürfen nicht in der Schule stattfinden, sondern werden in Form des Homeschooling erteilt. Das betrifft das Profilangebot, Religion, Werte und Normen sowie alle 2. und 3. Fremdsprachen. Der Ganztags- sowie der Sportunterricht entfallen.
- Schüler, die z.B. aufgrund von Vorerkrankungen zur Risikogruppe gehören oder in deren Haushalt ein Mensch lebt, der zur Risikogruppe gehört, können dem Unterricht in der Schule fernbleiben. Sie lernen dann immer von zuhause aus. Bitte teilen Sie uns vorher mit, wenn ihr Kind davon betroffen ist.
- **Grundsätzlich gilt:** Bitte schicken Sie gerade jetzt Ihr Kind nicht zur Schule, wenn es krank ist oder es erste Symptome zeigt. Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus besteht. Und: In den Pausen und in den Schulbussen wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen.

Bei Fragen stehen wir vormittags in der Schule telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

*Kommen Sie und kommt ihr gut durch die Zeit!*

*das Schulleitungsteam des Gymnasiums Langen*